

## 1. Einleitung – Wie man sich an veränderte Märkte anpasst

Trendfolgestrategien haben in diesem Jahr immer weniger funktioniert.

Ausbrüche scheitern immer häufiger.

Immer weniger Aktien erreichten neue Höchststände nachdem der S&P 500 die Kursmarke 4800 überwunden hat (Anm. siehe blaue Markierung in nachfolgenden Chart).



Es gibt Dinge, die in diesem Umfeld funktionieren.

Die Kupfer-Futures kletterten auf neue 52-Wochen-Höchststände.



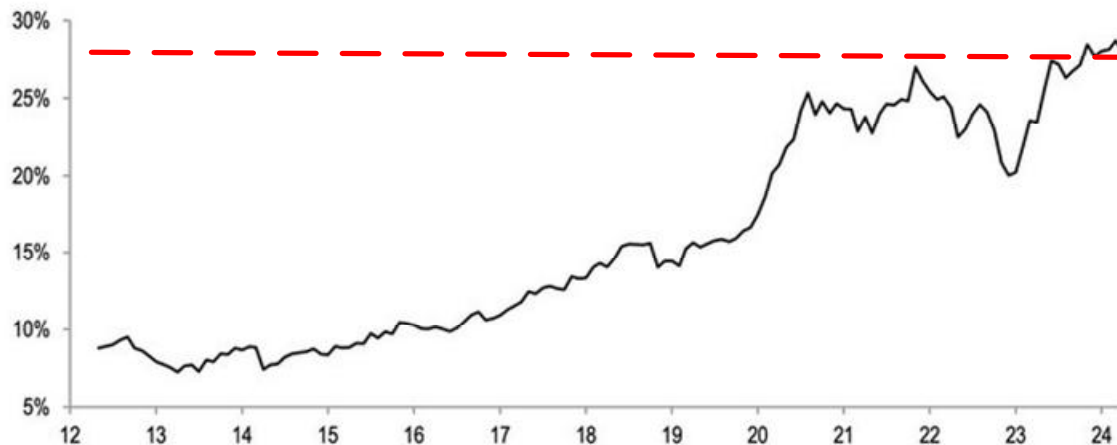
Fazit: Dieser Markt ist einfach nicht mehr so wie im Jahr 2023.

## 2. Analyse

### 2.1. Wie man sich an veränderte Märkte anpasst

Letztes Jahr hatten Anleger Angst, waren in Aktien unterbewertet und machten sich Sorgen über Rezessionen.

Die Schwachstellen des heutigen Marktes sind ein zu starkes Engagement in Technologie, den Gewinneraktien des letzten Jahres (Chart Anteil Magnificent Seven an Marktkapitalisierung SP500).



Magnificent Seven Anteil in % der Marktkapitalisierung des S&P 500

Dazu kommt ein geringes oder gar kein Engagement in Rohstoffe- und Rohstoffaktien sowie aus zyklischen Gründen in Small Cap Aktien.

Was bedeutet das alles?

Erstens ist es einfach ein ganz anderer Markt als im letzten Jahr.

Man sieht das in der Veränderung der Jahresperformance (Y/Y (Wert als Z-Score)) für diverse Indizes

Veränderung der Jahresperformance Y/Y (Wert als Z-Score) von Indizes:

Z_Score Indizes (Y/Y)										Formular schließen
Datum	ZS_SP100	ZS_SP500	ZS_IND	ZS_NDX	ZS_DJT	ZS_NYA	ZS_SP400	ZS_SP600	SP500	
21.03.2024	2,16	2,28	1,94	1,85	1,07	2,36	2,34	1,49	5234	
28.03.2024	2,05	2,20	1,98	1,72	1,27	2,40	2,48	1,87	5254	ATH
05.04.2024	1,84	1,94	1,49	1,57	0,87	2,05	2,01	1,29	5204	
12.04.2024	1,62	1,62	1,02	1,45	0,30	1,46	1,43	0,71	5123	
19.04.2024	1,08	1,11	0,98	0,76	-0,26	1,21	1,02	0,45	4967	
26.04.2024	1,44	1,45	1,06	1,21	-0,18	1,47	1,31	0,85	5100	
03.05.2024	1,51	1,48	1,21	1,30	0,03	1,44	1,44	1,07	5128	
10.05.2024	1,69	1,69	1,53	1,45	0,34	1,74	1,73	1,35	5223	

Fazit: Der obige Chart zeigt sehr gut wie sich die Märkte verändert haben und bestätigen, warum es so wichtig ist, sich an veränderte Märkte anzupassen.

## 2. Was kann man dagegen tun? - Was ich verkaufe, kaufe und beobachte

### 2.2.1. Was ich verkaufe

Nachfolgend meine persönlichen Aktivitäten:

Entsprechend den Verkaufssignalen wurden am 05.04.2024 Verkäufe (SP500 Schlusskurs 5204,34 Punkte) getätigt.

Der Übertreibungsindikator (Anm. Differenz Weekly EMA 13 minus EM 34) für den US Markt (S&P 500) löste Ende März/ Anfang April 2024 ein Verkaufssignal aus.

Anzeige SP 500 Diff EMA 13 - 34 Delta Y_N				
ID	Datum	SP 500	Diff EMA 13 -34	Delta_Y_N_
1212	19.03.2024	5179	258	3,12
1213	26.03.2024	5204	267	3,24
1214	02.04.2024	5206	271	3,29
1215	09.04.2024	5210	269	3,27
1216	16.04.2024	5051	246	2,95
1217	23.04.2024	5071	227	2,70
1218	30.04.2024	5036	215	2,53
1219	07.05.2024	5188	221	2,61

Am 02.04.2024 erreichte die Differenz für EMA 13 minus EMA 34 Weekly mit einem Z-Score Wert von 3,29 einen neuen Höchststand. Z-Score Werte von über +3 bedeuten eine massive Übertreibung. Die absolute Differenz betrug an diesem Tag 271 Punkte.

Die normale Schwankungsbreite beträgt -75 bis +50 für diesen Indikator!!

Auch andere Indikatoren haben ein Verkaufssignal ausgelöst.

### 2.2.2. Was ich kaufe

Meine aktuellen Depotpositionen sind:

a) Anlage in T-Bills 90 Tage (UST3M) und 180 Tage (UST6M)

Kurzfristige US-Staatsanleihen mit Laufzeiten von weniger als einem Jahr werden als T-Bills (Treasury Bills) bezeichnet.

Für diese sogenannten Nullkuponanleihen fallen zwar keine Zinszahlungen an, aber weil die Papiere unter dem Nennwert ausgegeben werden, erwirtschaften sie trotzdem eine Rendite. Sie unterliegen aber einem Währungsrisiko (Euro zu USD).

Aktuell gibt es zwischen den Renditen kurz- und langfristiger Anleihen kaum Unterschiede,

10-jährige Staatsanleihen steigen auf 4,465 %, T-Bills (3 Monate) bringen eine Rendite von 5,38 % - Langläufer sind unattraktiv!

Eine zusätzliche Option ist, dass festverzinsliche Wertpapiere eine Outperformance erzielen, falls die Bewertung des Rezessionsrisikos wieder steigt.

### US Staatsanleihen 10Y:



### US T-Bills 3 Monate:



**Fazit:** Diese ungewöhnlich flache Zinsstrukturkurve bedeutet, kein Risiko gegenüber Zinsänderungen wie bei längeren Laufzeiten (10 Y ...).

Deshalb ist der Kauf von kurzfristigen Zinsanlagen sinnvoller.

## b) Long in Kupfer (gehebelt 3-fach)

Einstieg 08.01.2024 bei 3,79 USD



Die Kupferpreise sind stark gestiegen. Warum?

Vielleicht ist die Hausse von Kupfer nur ein Spiegelbild aus steigender Nachfrage (grüne Energieerzeugung, Krieg) und sehr begrenztem Angebot der Kupferminen, wo es auch aus Umweltgründen Verzögerungen im Angebot gibt.

Positiv ist, im Verhältnis zum Angebot an Kupfer überwiegt jedenfalls die in den nächsten zehn Jahren erwartete Nachfrage.

Fazit: Kupfer boomt, aber nicht unbedingt die Wirtschaft. Preissteigerungen für Kupfer mit weiteren 20% sind durchaus möglich.

## c) Tesla Short (gehebelt 3-fach)

Einstieg 08.01.2024 bei 235 USD (Short)



## Meine Einschätzung zu Tesla:

Tesla ist vielleicht das spannendste Börsenphänomen der letzten 20 Jahre.

Und da scheiden sich die Geister: Die einen wittern in dem gigantischen Kursrutsch inzwischen eine „Jahrhundertchance“ während andere auf den Tag warten, an dem die Tesla-Aktie im Zuge einer Umsatz- und Gewinnwarnung um 20% oder mehr weiter in die Tiefe rauscht.

Nachfolgend ein Blick auf den Langfristchart von Tesla:

Tesla Langfristchart Weekly (log)



Beim Blick auf den Langfristchart fällt auf:

Bis Ende 2019/Anfang 2020 war Tesla bewertet wie ein Autobauer. Vom KGV her etwas teurer als die anderen doch dieser Aufschlag war gerechtfertigt. Das Unternehmen war ja unbestritten Vorreiter im Bereich Elektromobilität und den anderen in der Forschung im Bereich autonomes Fahren um viele Jahre voraus.

Dann kam die Covid-19-Pandemie und es begann die Retail-Anleger-Hausse. Die Kleinanleger haben sich auf Tesla gestürzt, als gäbe es nichts Besseres. Zusätzlich befeuert wurde die Hausse von vollmundigen Versprechen von Tesla Chef Elon Musk. Anfang 2022 ist die Retail-Blase geplatzt.

Da nun bei Tesla auch verstärkt operative Probleme dazu kommen, wird die Aktie vermutlich wieder da aufschlagen, wo sie hergekommen ist.

Eine erste Warnung tritt auf wenn Tesla unter den Bereich von 100 USD fällt.

Fällt der Kurs von Tesla unter 100 – 110 USD auf Wochenbasis, dann könnten auch Kursziele von 30 – 50 USD möglich werden.

Warum ist Tesla für mich ein Short-Fall?

Die Absatzprobleme 2023 und auch 2024 rücken in das Rampenlicht. Ich sehe nicht, wo bei Tesla ein Umsatz- und Gewinnwachstum von 50 Prozent herkommen soll. Und schon gar nicht ein langfristiges Wachstum von 50% p.a. Doch darauf basieren die Prognosen und damit letztlich die KGV-Bewertung.

Der Kurs von Tesla ist seit dem ATH von 407 USD bereits wieder auf unter 200 USD gefallen.

Vom letzten Tief bei 147 USD hat sich die Aktie nach Äußerungen von Elon Musk wieder erholt.

Elon Musk sieht Tesla als KI-Unternehmen, und sieht deshalb für Tesla eine Bewertung wie ein Technologieunternehmen.

Die Anleger scheinen an seinen Lippen zu hängen und glauben jedes Wort, Hauptsache er entfacht neue Hoffnungen.

Er weckt Hoffnungen auf ein revolutionäres Produkt, wie das **Robo-Taxi**. Elon Musk konzentriert sich zunehmend auf selbstfahrende Technologie, da Teslas Autoverkäufe und Gewinne einbrechen.

Die Meinung der Analysten zum Robo-Taxi:

Die Größe des Robo\_Taxi-Marktes wird bis 2030 zwischen 45 und 225 Milliarden US-Dollar liegen.

Aber die professionellen Anleger sind skeptischer und sagen Robo\_Taxis werden in 2030 einen Umsatz von 8 – 10 Milliarden USD erwirtschaften, von dem die Hälfte an Aktien wie Tesla gehen wird.

Es kommt nun drauf an, wie sehr die Anleger den Worten des Unternehmens Glauben schenken werden.

Ob es Tesla gelingen wird, das Ruder herumzureißen ist hierbei die spannende Frage.

Einfach wird es nicht.

Fazit: Es geht nur darum, zu glauben oder nicht. Es geht nicht um die Zahlen von Tesla.

## 2.2.3. Was ich beobachte

### 2.2.3.1. Small Cap Aktien

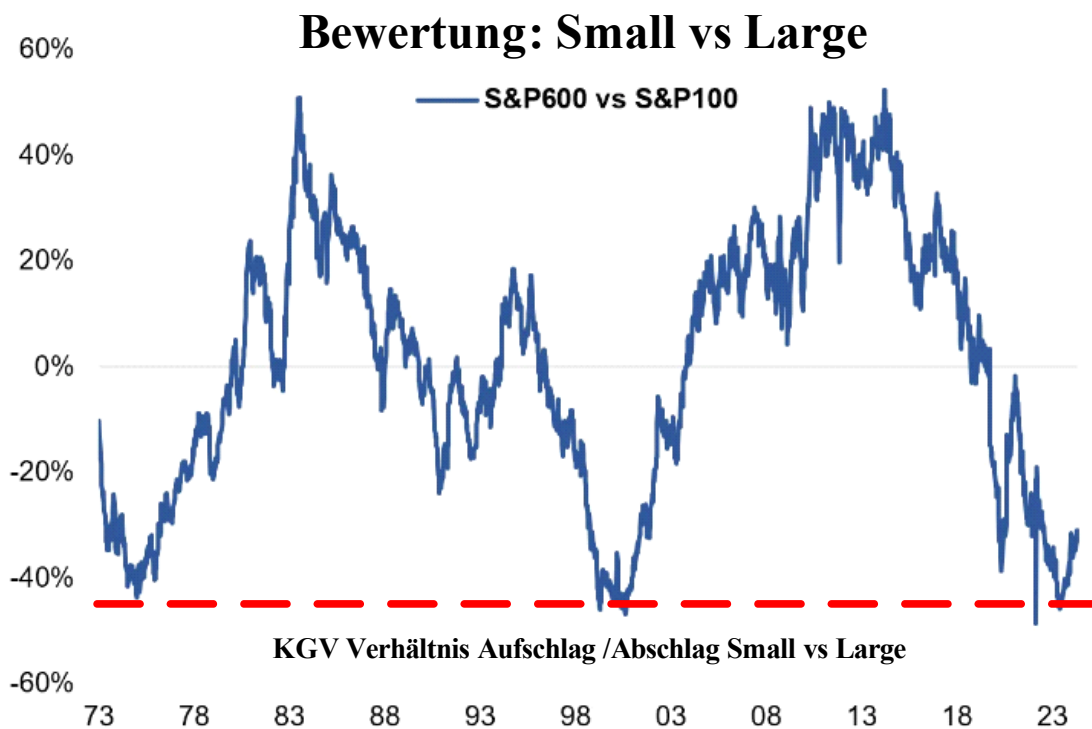
Der nachfolgende Chart zeigt die deutliche Tendenz, dass die relative Leistung zwischen kleinen und großen Aktien Zyklen durchlaufen (Ratio Small Cap zu Large Cap Aktien).

Ratio-Chart SP 600 zu SP 100 (Small Cap zu Large Cap)



Ist eine Wende des aktuellen Zyklus (Ratio Small/Large) überfällig?

Ein weiterer Hinweis auf eine Zykluswende ist die relative Bewertung.



Small-Cap-Aktien sind im Vergleich zu Large-Cap-Aktien extrem günstig.

Fazit: Langfristig konträr denkende Anleger sollten dies zur Kenntnis nehmen.

#### 2.2.3.2. Large Cap Aktien

Ich überwache auch die relative Performance von Large-Cap-Wachstumsaktien. Im Nasdaq 100 sind viele KI Unternehmen vertreten.



Fazit: Ein Kauf dieser Aktien ist z.B. dann interessant, wenn die normalisierte relative Performance des NASDAQ 100 (schwarze Linie Indikator PPO) in den überverkauften Bereich fällt.

### 2.2.3.3. China

#### Kommt China wieder?

Der nachfolgende langfristige Ratio-Chart des SSEC China zu SP 500 USA zeigt, dass China im Jahr 2023 eine ernsthafte Immobilienkrise mit gleichzeitig deflationären Tendenzen durchlebte.



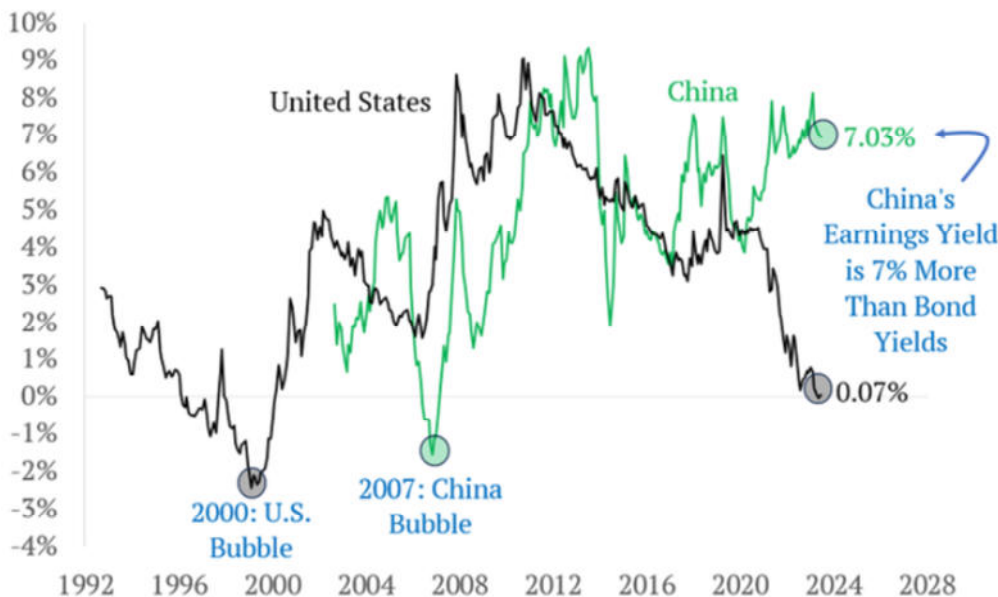
#### Stehen die Zeichen auf Besserung?

Ich denke China geht seinen Weg und dürfte 2024 endlich den Dreh schaffen. Der SSEC dürfte in 2024 outperformen.

Dafür spricht der chinesische Aktienmarkt weist eine Gewinnrendite auf, sieben Prozentpunkte höher als die Anleiherenditen.

Im Gegensatz dazu bieten die USA nur 0,07 Prozentpunkte mehr als Anleihen.

#### Stock Market Earnings Yield Minus 10-Year Bond Yield



## US-Aktien entschädigen kaum für das Risiko

Im Leitindex S&P 500 ist die Aktienrisikoprämie auf den niedrigsten Stand seit über zwanzig Jahren gefallen.

Eine so niedrige Aktienrisikoprämie bedeutet zwar nicht, dass eine Trendwende unmittelbar bevorsteht, denn als Timing-Hilfe taugt die Risikoprämie kaum.

Allerdings entwickeln sich Aktien üblicherweise nur dann vorteilhaft, wenn sie eine hohe Überrendite gegenüber Anleihen aufweisen. Im US-Aktienmarkt ist also Vorsicht angebracht.

**Fazit:** Die Attraktivität einzelner Anlageklassen sollte man nicht im luftleeren Raum beurteilen. Wichtig sind auch Vergleiche mit anderen Anlageklassen – nur so lässt sich abschätzen, in welche Richtung das Kapital der Anleger tendenziell fließt.

### 2.2.3.4. Negativ Liste SP 100 Unternehmen

Monatlich bekomme ich von meinen Broker aus USA eine Liste von Unternehmen aus dem S&P 500 Index mit einem negativen 1 Jahresausblick.

Unternehmen, denen ein negativer Ausblick zugewiesen wurde, sollten aus einem Portfolio ausgeschlossen werden. Backtests haben gezeigt, dass allein die Entfernung von Unternehmen mit schlechten Aussichten aus einem Portfolio die Rendite verbessern kann.

Diese Unternehmen sind gute Kandidaten, die man in einem Portfolio meiden sollte, bis sich die Aussichten verbessern.

Nachfolgend sind die Unternehmen mit negativem Ausblick aufgeführt, die zu den Top 100 Unternehmen im S&P 500 gehören.

Die Liste umfasst „17“ Unternehmen, die einen negativen 1-Jahres-Ausblick haben.

#### Do-Not-Buy List: US SP 100

Sr No	Company	Symbol	Exit Date	Max Drawdown Since Exit
1	Apple Inc.	AAPL	Oct-23	-2.99%
2	Tesla, Inc.	TSLA	Oct-23	-12.48%
3	Nvidia Corp	NVDA	Aug-23	-
4	Unitedhealth Group Incorporated	UNH	Feb-24	-
5	Exxon Mobil Corporation	XOM	Nov-23	-6.78%
6	Chevron Corporation	CVX	Oct-23	-4.63%
7	Pepsico, Inc.	PEP	Sep-23	-8.07%
8	Cisco Systems, Inc.	CSCO	Nov-23	-1.62%
9	Oracle Corp	ORCL	Oct-23	-3.86%
10	Pfizer Inc.	PFE	Jan-23	-41.73%
11	Philip Morris International Inc.	PM	May-23	-2.97%
12	Nextra Energy, Inc.	NEE	Jan-23	-37.16%
13	United Parcel Service, Inc. Class B	UPS	May-23	-20.03%
14	Starbucks Corp	SBUX	May-23	-8.44%
15	Bristol-Myers Squibb Co.	BMJ	Feb-23	-31.15%
16	Deere & Company	DE	Oct-23	-3.26%
17	Lockheed Martin Corp.	LMT	May-23	-11.37%

### 3. Zusammenfassung

Wie geht es Ihnen bisher mit der Börsenkorrektur?

Der Nasdaq100 ist in diesem Jahr nur um 5,3 % gestiegen und blieb damit bei weitem hinter einem typischen Marktjahr zurück.

Der Dow Jones Industrial Average ist nur um 1,24 in 2024 gestiegen.

Der Russell 2000 Small-Cap-Index (IWM) ist dieses Jahr immer noch im Minus (-0,92%).

Schwellenländer (EEM) sind 2,39% im Plus, China (Shanghai Index SSE) 4,37%.

Rohstoffe sind das, was dieses Jahr funktioniert. Die bullischen Argumente für Rohstoffe sind stark.

Unterdessen ist Gold um 13,29 % gestiegen, Silber ist um 13,14 % gestiegen.

Im Jahr 2000 war eine der größten Möglichkeiten zur Neuausrichtung des letzten Vierteljahrhunderts, die Technologiebestände Ende der 1990er Jahre drastisch zu reduzieren und die Erlöse in Rohstoffe umzuschichten.

Nasdaq 100 vs Commodities



Wie man an dem obigen Chart sieht, sehen die Bedingungen derzeit unheimlich ähnlich aus.

Allerdings haben einige Rohstoffe in letzter Zeit stark zugelegt, beispielsweise Gold und Silber.

Ihre langfristigen Aussichten bleiben günstig, es könnte jedoch ratsam sein, vorerst mit Neukäufen zurückzuhalten.

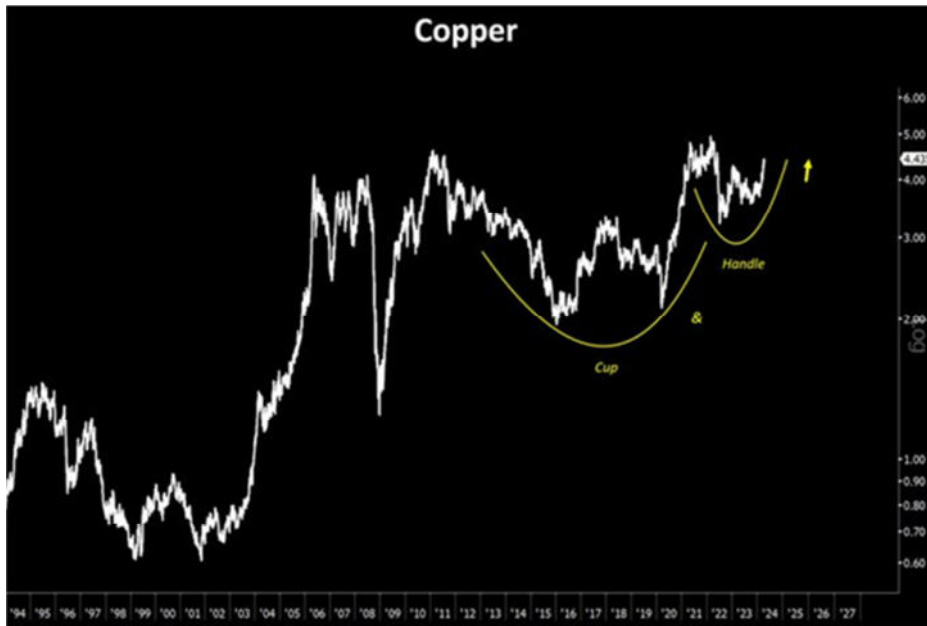
Andere Rohstoffe bleiben defizitär. Eine der vielen Auswirkungen des rasanten Vorstoßes in Elektrofahrzeuge war der steile Absturz sowohl von Platin als auch von Palladium.

Wenn der Welt, wie ich glaube, klar wird, dass Elektrofahrzeuge nahezu unmöglich zur Hauptquelle des Automobiltransports werden können, könnten die Auswirkungen äußerst positiv für die sogenannten Platingruppenmetalle sein.

Wenn Sie also meiner Meinung sind, dass es hier eine Chance gibt, wie kann man sie am besten nutzen?

Die Energiewende geht über Metalle – ohne Metalle geht es nicht.

Ein Beispiel ist Kupfer:

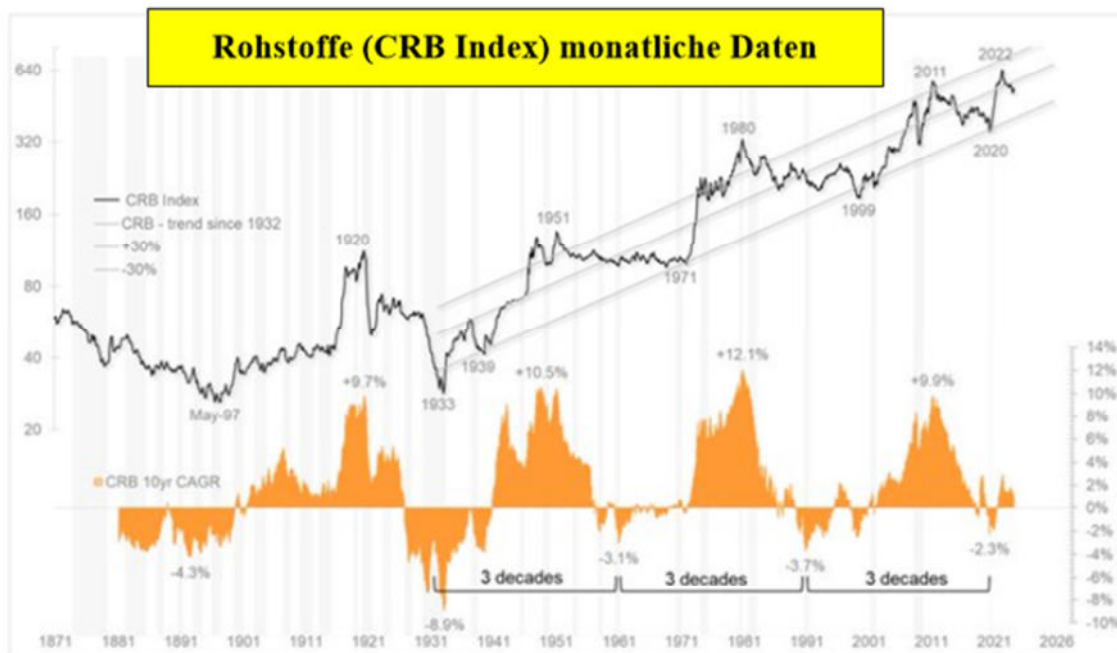


Dr. Copper scheint sich in Dr. Green Revolution & Onshoring zu verwandeln. Der Metallpreis scheint sich darauf vorzubereiten, Gold für einen großen Ausbruch zu folgen.

Was mir noch aufgefallen ist: Ich habe noch nie einen säkularen Bullenmarkt bei Gold gesehen, der nicht dazu geführt hätte, dass andere Metalle diesem Beispiel folgten.

Schließlich besteht die Möglichkeit, dass es nicht nur zu einem zyklischen, sondern auch zu einem säkularen Bullenmarkt bei Rohstoffen kommt.

Die folgende Grafik zeigt den CRB-Index und im unteren Bereich ist eine deutliche **Abfolge säkularer Tiefststände** zu erkennen, die **etwa drei Jahrzehnte voneinander entfernt** liegen.



Fazit: Es liegt jedoch an den Anlegern, sich an die Marktveränderungen anzupassen.

## 4. Meine persönliche Meinung

### 4.1. Marktveränderungen

Viele Anleger tun weiterhin so, als sei dieses Jahr genauso wie letztes Jahr.

Sie schließen die Augen und hoffen einfach, dass sich nichts verändert.

Aber für diejenigen von uns, die bereit sind, in der Realität zu leben, ist es seit Monaten ganz klar, dass dieses Jahr nichts mit dem letzten Jahr zu tun hat.

Neue Allzeithochs erregen Aufmerksamkeit, die Sektor-Strategie sagt: Energieaktien aufstocken:



Der Sektor Energie (XLE) gönnt sich eine kleine Verschnaufpause. Das Sentiment baut seinen Extremwert ab. In Anbetracht der guten Ausgangslage für das Rohöl könnte schon bald ein weiterer Anstieg / relative Outperformance-Periode im Sektor Energie (XLE) anstehen.

Die Medien überschütten Gold und Edelmetalle mit Aufmerksamkeit.

Aber man darf Kupfer und andere Metalle (Zinn, Aluminium..) nicht außen vor lassen.

Auch Bitcoin hat einen Platz im Portfolio verdient, zumindest als kleine Beimischung.

Fazit: Die Finanzmedien können diese Trends ignorieren – aber ich werde es auf keinen Fall tun.

### 4.2. Zusammenfassung - Es ist besser, Dummheiten zu vermeiden, als genial sein zu wollen

Nochmals zurück zu: Was kann man tun?

Dort, wo Anleger glauben Übertreibungen zu sehen, werden Positionen abgebaut, und dort, wo Anleger glauben, neue Chancen zu sehen, werden Positionen eingegangen.

Wenn Anleger über Geldmanagement nachdenken, denken sie an Stopps und Handelsmanagement.

Aber ein wichtiger Teil des Investierens besteht darin, zu wissen, wann man All-In gehen, den Hebel erhöhen und sein Trading auf Hochtouren bringen sollte.

**Es macht keinen Sinn, in einem langweiligen Markt aktiv zu handeln.**

**Wenn der Handel keinen fundamentalen Rückhalt hat, wenn er nicht zu Ihrer längerfristigen Gesamtstrategie passt, wird er wahrscheinlich nicht gut ausgehen.**

**Anleger, die sich beeilen, Geschäfte zu tätigen, nur weil es gerade eine heiße Idee ist oder weil ihre Nachbarn davon profitieren, machen einen Fehler.**

**Logik und Vernunft siegen immer über Emotionen.**

**Der Leistung hinterherzujagen ... der heißen Idee hinterherzujagen ... ist fast immer eine schlechte Idee.**

**Lassen Sie den Markt seine Signale zeigen und folgen Sie Ihnen wenn es sich rentiert.**

**Und wenn Sie dann das Glück haben, in Schwung zu sein und wissen, dass Sie einen Volltreffer gelandet haben, bleiben Sie dran und gehen mit, so gut es geht.**

**Ja, der Lauf der Bullen ist viel einfacher als der Lauf der Bären!**



**Fazit: Der einzige Weg, an der Börse erfolgreich zu sein, besteht darin, eine unterschiedliche Wahrnehmung zu haben, etwas anderes als die Masse.**